

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Bayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Dienstag, 25.11.2025 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Tagsüber in Teilen Ostbayerns und an den Alpen Schneefall, sonst leichter Regen. Nachts wieder etwas absinkende Schneefallgrenze, Glätte und Frost.

Wetter- und Warnlage:

Unter Tiefdruckeinfluss strömt weiterhin feuchte und mit auf Nordwest drehender Strömung allmählich auch wieder kältere Luft nach Bayern.

FROST/GLÄTTE:

Bis zum frühen Vormittag verbreitet Frost und Glätte durch überfrierende Nässe, geringfügigen Schneefall oder vereinzelt gefrierenden Regen oder Sprühregen. In der Nacht zum Mittwoch vielerorts erneut Frost und Glätte.

SCHNEE:

Heute tagsüber im Umfeld der östlichen Mittelgebirge und im östlichen Niederbayern meist leichter Schneefall. Dabei bis zum Abend 1 bis 3 cm, oberhalb 600 m um 5 cm Neuschnee. In der Nacht zum Mittwoch verbreiteter Übergang in leichten Schneefall. Dabei bis Mittwochmorgen im Alpenvorland oberhalb etwa 600 m bis 5 cm Neuschnee.

An den Alpen heute tagsüber oberhalb 700 bis 900 m meist leichter, ab dem Abend bis die Täler zum Teil auch mäßiger Schneefall. Zu den bereits gefallen Mengen bis Mittwochmorgen 5 bis 15 cm Neuschnee, in Staulagen oberhalb 1000 m lokal um 20 cm. Auch darüber hinaus bis Donnerstagmorgen andauernde Nordwest-Staulage und weitere Neuschneemengen.

NEBEL:

Anfangs in der Nordhälfte Bayerns örtlich Nebel, teils auch mit Sichtweiten unter 150 m.

Vorhersage:

Heute verbreitet bedeckt, nur lokale und vorübergehende Auflockerungen. Entlang der östlichen Mittelgebirge und an den Alpen oftmals leichte Schneefälle, im übrigen Gebiet zeitweise leichter Regen. Maximal 0 bis 6 Grad mit den höchsten Werten westlich des Spessarts. Im Alpenvorland teils mäßiger Wind aus Südwest bis West, sonst schwachwindig.

In der Nacht zum Mittwoch in tiefen Lagen zeitweise leichter Regen, bis ins höhere Flachland herab wieder Übergang in Schnee oder Schneeregen. An den Alpen anhaltend mäßige Schneefälle. Tiefstwerte +2 bis -2 Grad, dabei gebietsweise Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 26.11.2025 in Bayern:

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch / überfrierende Nässe

Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: keine

Am Mittwoch stark bewölkt bis bedeckt, zeitweise Schnee oder Schneeregen, in tiefen Lagen Regen. Ab dem Nachmittag von Norden her Auflockerungen. Maximal 0 bis 4 Grad. Schwacher bis mäßiger Westwind.

In der Nacht zum Donnerstag vor allem in der Südhälfte noch Schnee oder Schneeregen, allmählich sich an die Alpen zurückziehend. Bei Auflockerungen

in Franken örtlich Nebel. Tiefstwerte zwischen 0 und -5 Grad. Verbreitet Glätte.

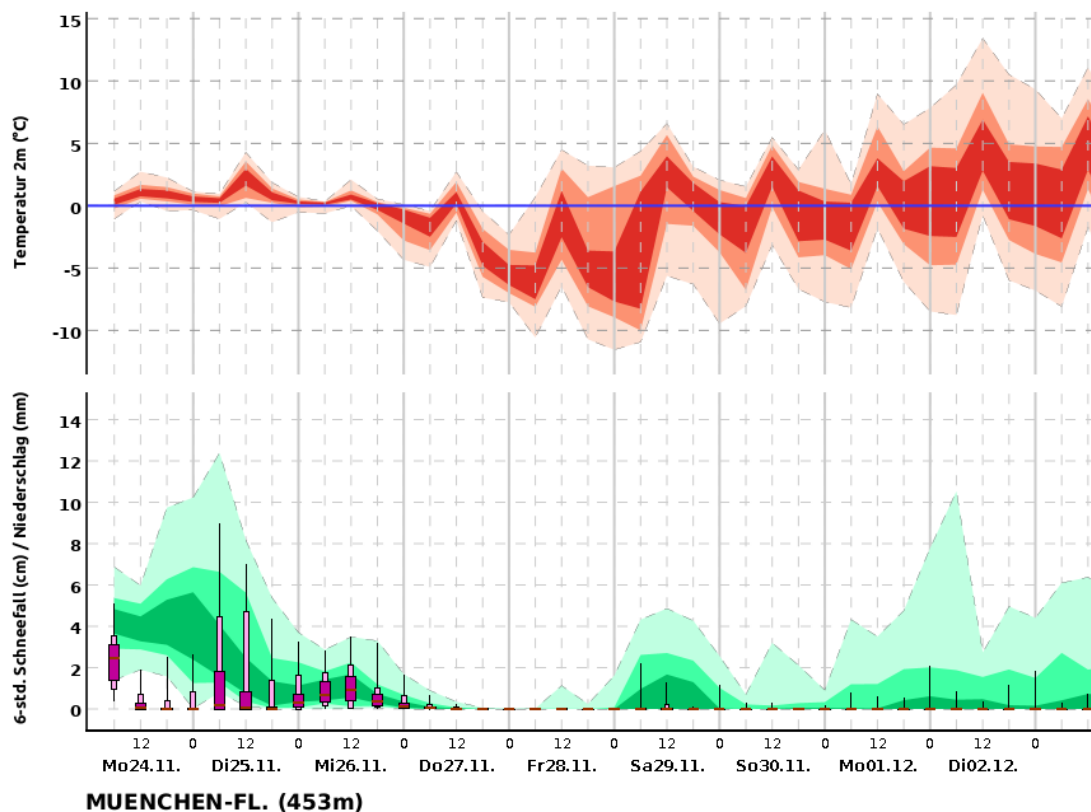
Am Donnerstag weitgehend niederschlagsfrei, bis auf die Alpen und das südliche Vorland wahrscheinlich aber kaum länger Sonne. Bei schwachem, vorwiegend südlichem Wind, Höchstwerte zwischen -1 und +4 Grad.

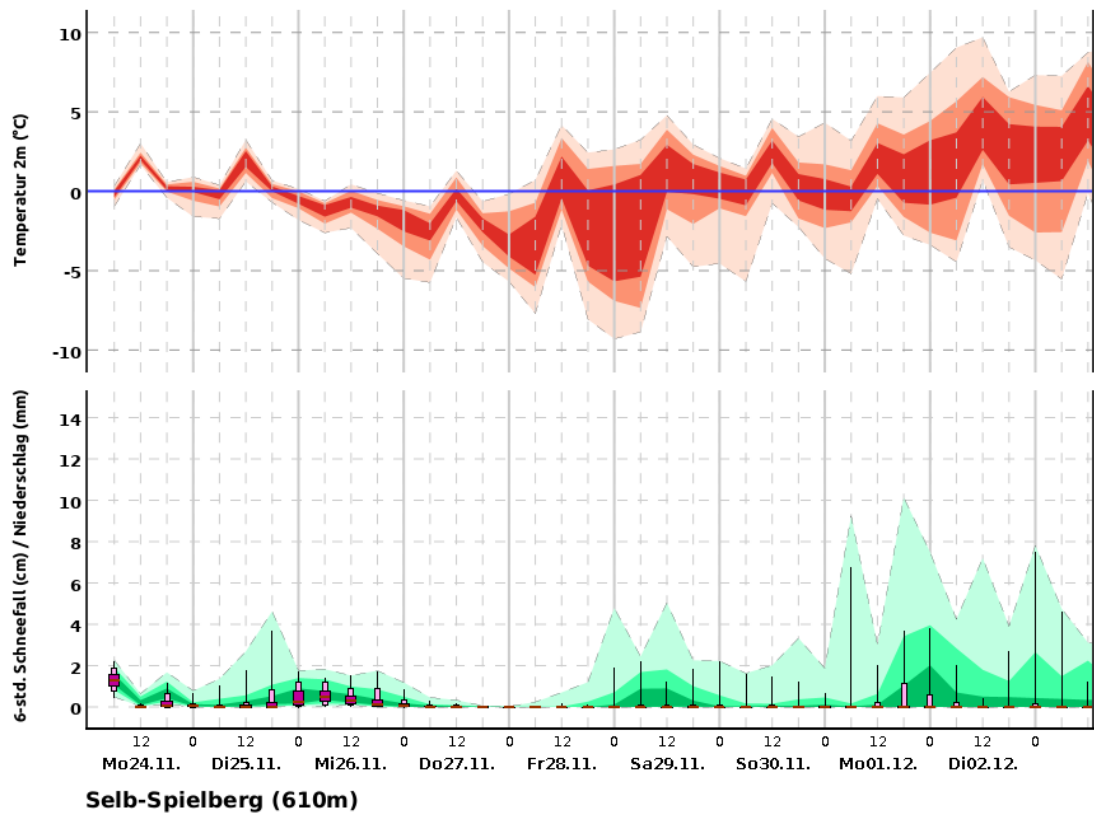
In der Nacht zum Freitag wechselnd bis gering bewölkt, gebietsweise Bildung von Nebel und Hochnebel. Tiefstwerte zwischen -8 Grad am Alpenrand und +1 Grad in Unterfranken. Örtlich geringe Reifglätte.

Am Freitag besonders im Umfeld von Main, Naab und Donau durch Nebel oder Hochnebel beständig trüb. In Alpennähe und in den höheren Mittelgebirgen hingegen viel Sonne. Im Dauergrau teils nicht über -2, am Alpenrand und westlich des Spessarts bis +4 Grad. Schwachwindig.

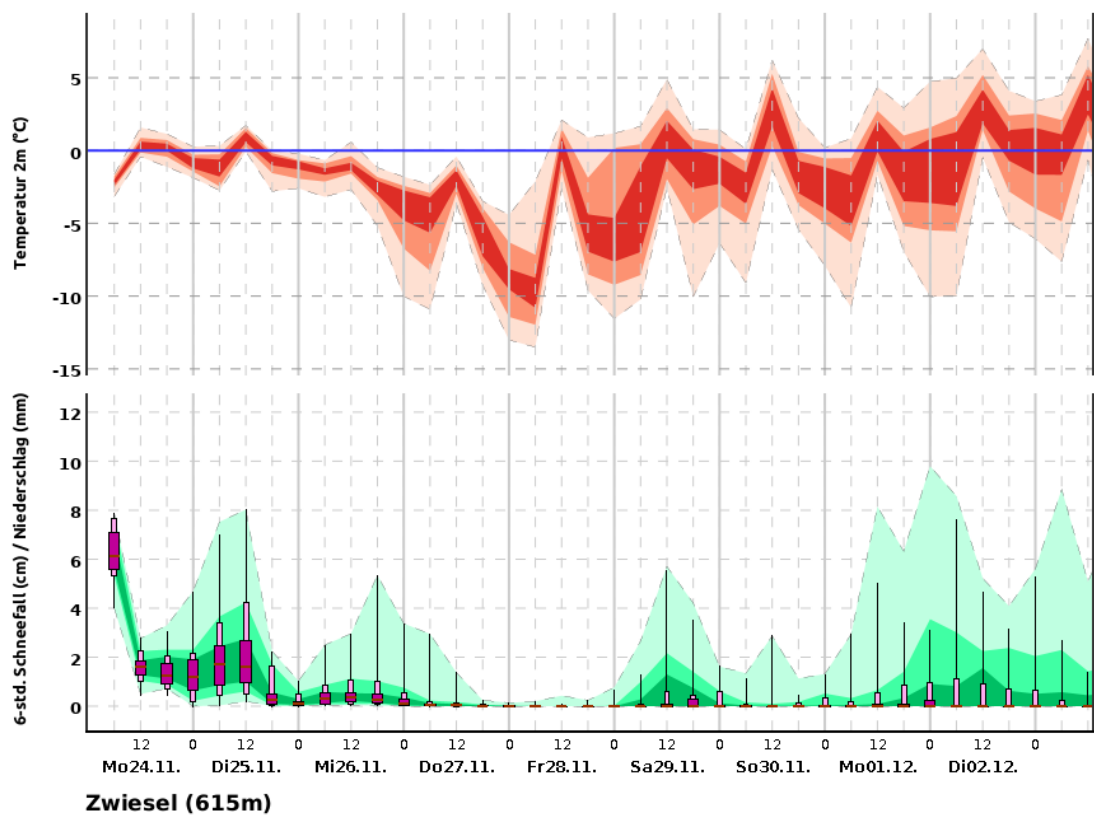
In der Nacht zum Samstag wieder ausbreitender Nebel und Hochnebel, an den Alpen meist klar. In den Frühstunden von Unterfranken bis Schwaben aufkommender Regen mit Glatteisrisiko. Am Alpenrand bei klarem Himmel bis -10, in einzelnen Alpentälern über Schnee auch kälter, am unteren Main bis 0 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*

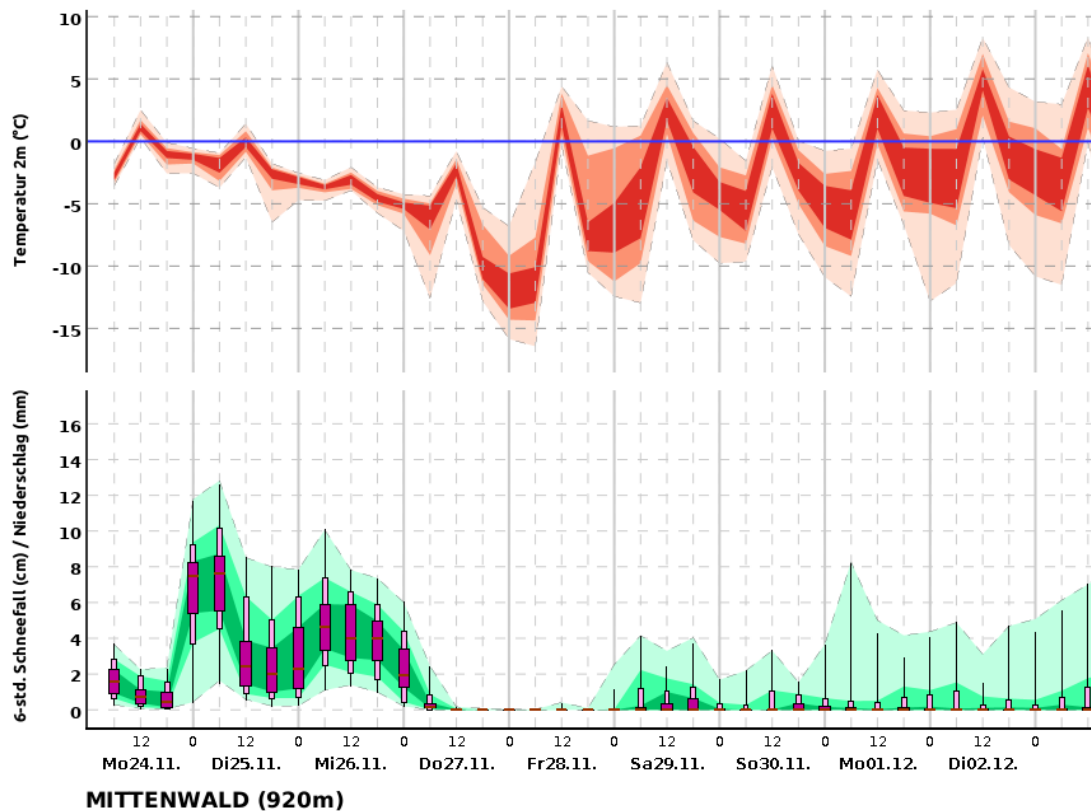




©2025 Deutscher Wetterdienst

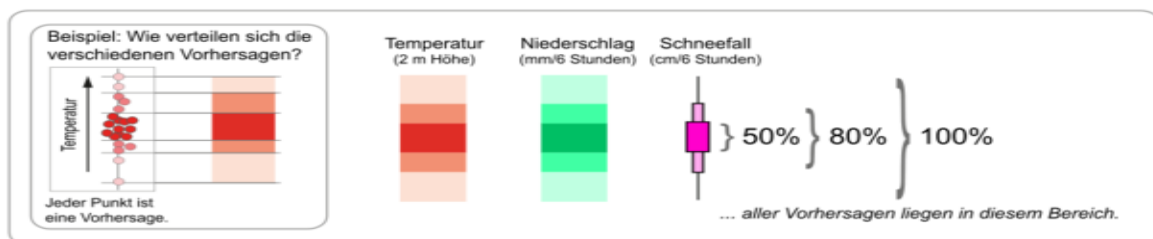


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Petit/Smieskol